

Das Kreuz mit der EU?



Wir sind in der EU!

Aktuelles tiefenpsychologisch orientiertes EU BAROMETER des Humaninstituts.

Wie nahe ist die EU heute, wenige Monate vor der Wahl, den Österreichern und Österreicherinnen? Welche Parteien und Kandidaten(innen) vertreten glaubwürdig die Interessen der Bürger in Brüssel? Hat sich die europäische Gemeinschaft, nach der letzten Erweiterung, in Richtung vereinigter europäischer Völker entwickelt? Wie wirkt sich die globale Krise auf das Vertrauen und die Imagebildung in der Europäischen Union aus? Die aktuelle Debatte um gewisse EU-Plakate hat die Gemüter der Politiker erregt. Die Frage, die sich dabei stellt ist, ob auch die Bevölkerung in Krisenzeiten dieser politischen Kritik folgen kann und will?

Die Wahlbeteiligung ist sicher ein Indikator für das aktuelle Image und die Akzeptanz der EU in den Herzen und Köpfen der österreichischen Bevölkerung.

All dies sind nur einige Fragen, die sich das Humaninstitut als privates, tiefenpsychologisch orientiertes Sozialforschungsinstitut mit wissenschaftlicher Tradition in Sachen EU-Akzeptanzfragen gestellt hat.

Untersuchungszeitraum: 18.05.2009 bis 22.05.2009

Stichprobe: Österreichweit 850 Personen nach dem Quotaverfahren

Verantwortlicher Ansprechpartner: Dr. Franz Witzeling,
Soziologe und Psychotherapeut, Leiter des Humaninstituts

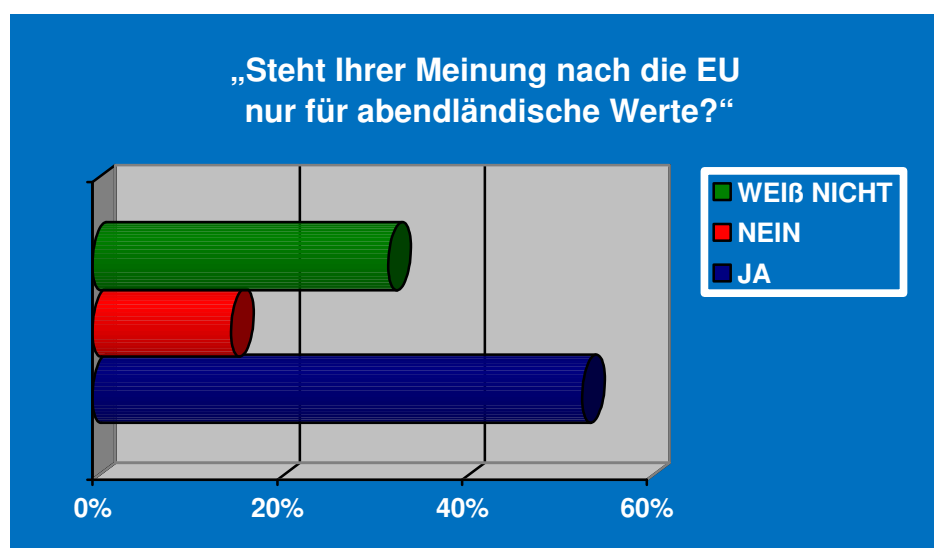
Link: www.humaninstitut.at E-Mail: office@humaninstitut.at

FRAGEN - ANTWORTEN - ERGEBNISSE - ANALYSEN

Frage 1:

„Steht Ihrer Meinung nach die EU nur für abendländische Werte?“

JA	53%
NEIN	15%
WEIß NICHT	32%



Kommentar Dr. Franz Witzeling:

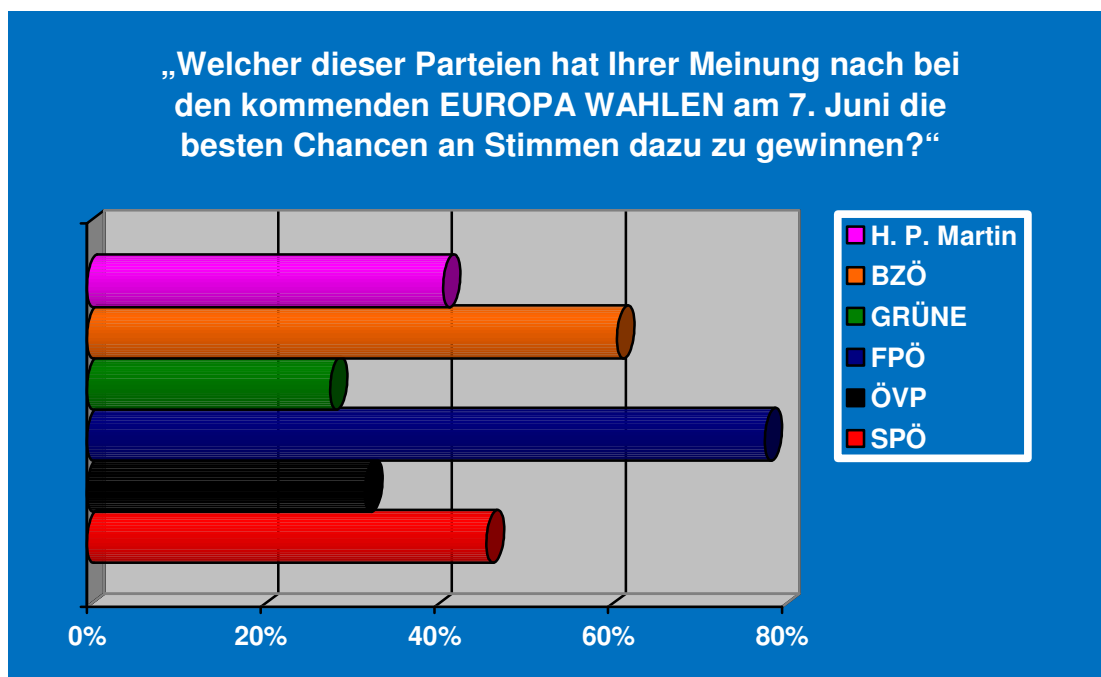
Der europäische Integrationsprozess ist generell, trotz aller Unkenrufe, durch eine stetig steigende Toleranz und Interesse anderen Mitgliedstaaten gegenüber gekennzeichnet.

Durch lebendigen Informationsgewinn gegenseitiger Besuche kommt es zur mentalen Horizonsweiterung, die zur Immunisierung gegen Intoleranz und egozentrischen Nationalismus führt.

Frage 2:

„Welcher dieser Parteien hat Ihrer Meinung nach bei den kommenden EUROPA WAHLEN am 7. Juni die besten Chancen an Stimmen dazu zu gewinnen?“
 (Mehrfachnennung möglich!)

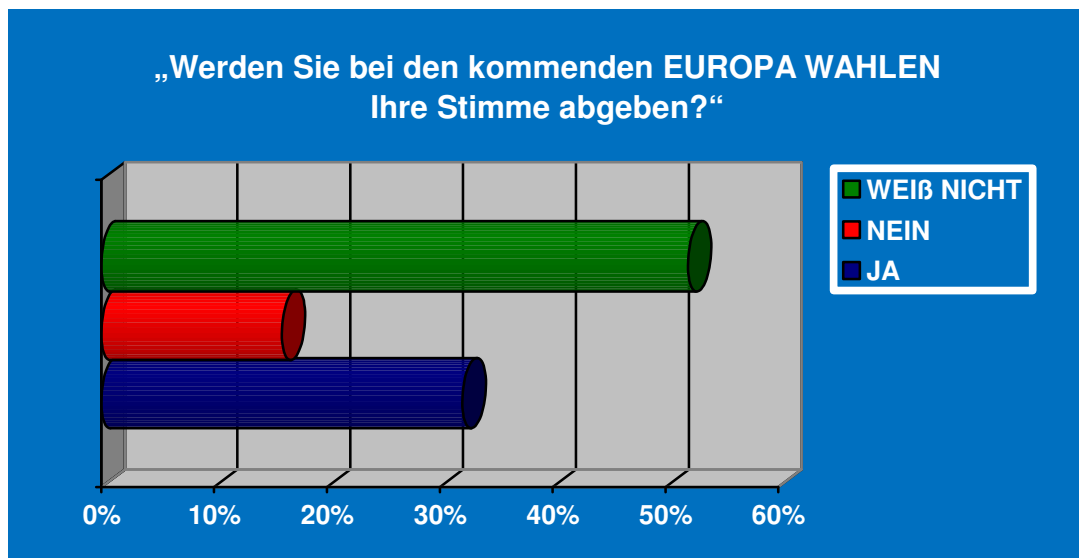
SPÖ	46%
ÖVP	32%
FPÖ	78%
GRÜNE	28%
BZÖ	61%
H. P. Martin	41%



Frage 3:

„Werden Sie bei den kommenden EUROPA WAHLEN Ihre Stimme abgeben?“

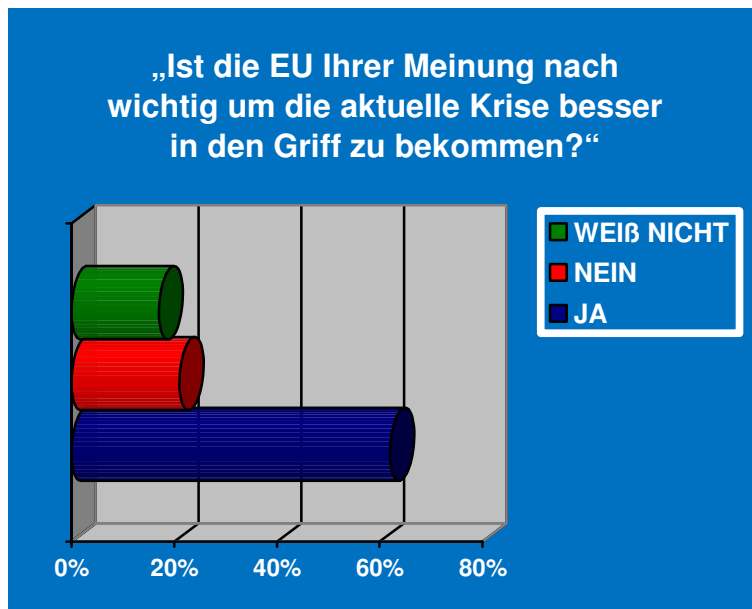
JA	32%
NEIN	16%
WEIß NICHT	52%



Frage 4:

„Ist die EU Ihrer Meinung nach wichtig um die aktuelle Krise besser in den Griff zu bekommen?“

JA	62%
NEIN	21%
WEIß NICHT	17%



Frage 5:

„Was Assoziieren Sie mit der europäischen Union?“

Ich fühle mich in der EU... (Merfachnennung möglich)

Vertreten	52%
Verloren	45%
Verkauft	27%
Verankert	34%

